



Zug, 24. April 2008, 10:00 Uhr

91 / MEDIENMITTEILUNG

Zug: Selbstunfall endet auf Pflanzenkübel

Am Mittwochabend (23. April 2008), kurz vor 21:30 Uhr, verursachte ein 23-jähriger Schweizer mit seinem Personenwagen einen Selbstunfall. Der Lenker fuhr von der Baarerstrasse her in Richtung Herti. Beim Verlassen des Kreisels Aabach verlor er die Herrschaft über sein Fahrzeug und schleuderte gegen die sich dort befindenden Pflanzenkübel. Durch die Wucht des Aufpralles wurde das Fahrzeug auf einen Pflanzenkübel gehoben. Bei diesem Unfall verletzten sich der Fahrer und sein Beifahrer leicht und wurden durch den Rettungsdienst Zug ins Spital überführt. Für die Fahrbahnreinigung und die Bergung des Fahrzeuges mussten die zuständigen Pikettdienste aufgeboden werden. Die Schadenhöhe beträgt rund 10'000 Franken.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Stv Kommunikationsbeauftragter der Zuger Polizei, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.